

Organisatorisches

Veranstaltungsort

WERKSTATT DER KULTUREN
Wissmannstraße 32
12049 Berlin

Wir empfehlen die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln, da Parkmöglichkeiten nur begrenzt zur Verfügung stehen.

Verkehrsanbindung

U7, U8, Buslinien 171, 194, M29, M41
Haltestelle: Herrmannplatz

Damit wir besser planen können, bitten wir um Anmeldung – telefonisch oder per E-mail – bis zum 7. Juni 2019.

Die Anmeldung gilt als bestätigt, wenn Ihr/Sie nichts Gegenteiliges von uns hört/hören.

Auf Wunsch bieten wir eine Kinderbetreuung an. Dafür setzt Euch/setzen Sie sich bitte mit uns bis zum 31. Mai 2019 in Verbindung.

Kontakt

stiftung nord-süd-brücken
tel.: 030 - 42851385
fax: 030 - 42851386
e-mail: info@nord-sued-bruecken.de
www.nord-sued-bruecken.de

DANKE

dass Ihr Euch für
eine friedliche &
solidarische Welt
einsetzt.

25 Jahre  stiftung
nord-süd
brücken

Einladung zur Jahresveranstaltung

Freitag, 14. Juni 2019
15 Uhr

Werkstatt der Kulturen
Berlin-Neukölln

Programm

Vor 25 Jahren wurde in Berlin die Stiftung Nord-Süd-Brücken gegründet. Ein motivierender Appell war: Die deutsche Vereinigung darf nicht zu Lasten der Solidarität mit den Menschen und Gesellschaften des globalen Südens gehen!

Seit 1994 hat die Stiftung Nord-Süd-Brücken 3.622 Auslands- und Inlandsprojekte von 528 Vereinen in 78 Ländern mit 29,685 Mio. Euro gefördert. Hinzu kommt für das Land Berlin die Verwaltung der Fördermittel für entwicklungspolitische Projekte von Berliner Nichtregierungsorganisationen: In diesem Rahmen konnten 892 Projekte von 156 Vereinen mit 7,7 Mio. Euro finanziell unterstützt werden.

Nun möchten wir gerne DANKE sagen: All jenen, die sich NICHT mit ungerechten Lebensverhältnissen, ungleichen Chancen, zerstörerischen Produktionsweisen, Gewalt und Vertreibung, Rassismus und Menschenrechtsverletzungen zufrieden geben. All jenen, die DAGEGEN kämpfen, angehen, protestieren und sich FÜR eine friedliche und solidarische Welt einsetzen!

Und deswegen seid Ihr/sind Sie ganz herzlich eingeladen!

Wir würden uns sehr darüber freuen, wenn wir Euch/Sie am 14. Juni 2019 in der Werkstatt der Kulturen begrüßen dürfen!

Kerstin Ramirez-Voltaire (Ratsvorsitzende)
und Dr. Reinhard Hermle (Vorstandsvorsitzender)
für die Stiftung Nord-Süd-Brücken

14.30 Uhr **Ankommen und Kaffee**

15.00 Uhr **Begrüßung durch**
Kerstin Ramirez-Voltaire (Stiftungsratsvorsitzende) und Dr. Reinhard Hermle (Vorstandsvorsitzender)

15.15 Uhr **Grußworte durch**
Dirk Schwenzfeier, Leiter der Unterabteilung Z3 Zivilgesellschaft, Länder/Kommunen, Compliance, Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ)
Dr. Jürgen Varnhorn, Leiter der Abteilung Energie, Digitalisierung, Innovation, Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe

15.45 Uhr **Moderierte Vorstellung der Gäste – wer ist denn alles da?**

16.15 Uhr **„Solidarität im Wandel der Zeit. Herausforderungen heute“**
Dr. Boniface Mabanza Bambu, Kirchliche Arbeitsstelle Südliches Afrika KASA

16.45 Uhr **Kaffeepause**

17.15 Uhr **„Parade der nicht-intendierten kulturellen Nebenwirkungen...“**

Ausstellung „Wenn aus Fremden Freunde werden“ (Neubrandenburg)

Entwicklungspolitisches Tanztheaterprojekt „H2Plastic“ (Görlitz)

Ely Almeida Rist liest und interpretiert May Ayim (Bautzen, Berlin)

18.15 Uhr **Büffet**

19.15 Uhr **Musik von Fulani – feat. Willy Sahel**

Moderation: *Dena Kelishadi, Journalistin, Mitglied bei den Neuen deutschen Medienmachern (NdM)*